

■ Dominikanische Republik

Von Rechtsanwalt Dr. *Dirk Rissel*, LL.M., Baden-Baden

Stand: 1.7.2024

Abkürzungen*

CC	Código Civil (Zivilgesetzbuch)	IPRG	Gesetz über das Internationale Privat- recht
EheTrG	Gesetz über die Ehetrennung	OGH	Oberster Gerichtshof
EinbürgG	Einbürgerungsgesetz	ScheidungsG	Gesetz über die Ehescheidung
GBSKJ	Gesetzbuch zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	ZivStAG	Gesetz über die Zivilstandsakte
GO	Gaceta Oficial		

Abgekürzt zitierte Literatur

Headrick (Hrsg), Compendio Jurídico Dominicano III,
Santo Domingo 2012

Gesetze online

Gesetzestexte finden sich auf der Webseite [https://
biblioteca.enj.org](https://biblioteca.enj.org) unter »Legislación«.

* Allg Abkürzungen siehe iÜ in diesem Werk
Ordner I »Abkürzungsverzeichnis«.

Inhalt

- I. Vorbemerkungen **4**
- II. Staatsangehörigkeitsrecht **5**
 - A. Einführung **5**
 - B. Die gesetzlichen Bestimmungen **9**
 - 1. Verfassung v 13.5.2015 **9**
 - 2. Zivilgesetzbuch v 17.4.1884 **10**
 - 3. Einbürgerungsgesetz Nr 1683 v 16.4.1948 **11**
 - 4. Gesetz über die Zivilstandsakte Nr 4 v 18.1.2023 **15**
- III. Ehe- und Kindschaftsrecht **16**
 - A. Einführung **16**
 - 1. Rechtsquellen **16**
 - 2. Internationale Abkommen **17**
 - 3. Internationales Privatrecht **18**
 - 4. Internationales Verfahrensrecht **20**
 - 5. Personenrecht **22**
 - 6. Eherecht **23**
 - 7. Kindschaftsrecht **30**
 - 8. Namensrecht **36**
 - 9. Personenstandsrecht **36a**
 - B. Die gesetzlichen Bestimmungen **36b**
 - 1. Zivilgesetzbuch v 17.4.1884 **36b**
 - 2. Gesetz über die Zivilstandsakte Nr 4 v 18.1.2023 **45**
 - 3. Gesetz über die Ehescheidung Nr 1306-bis v 21.5.1937 **54h**
 - 4. Gesetz über die Ehetrennung Nr 3937 v 20.9.1954 **58**
 - 5. Gesetz über die Zivilehen und die kanonischen Ehen Nr 3931 v 20.9.1954 **59**
 - 6. Gesetz über nichteheliche Kinder Nr 121 v 26.5.1939 **60**
 - 7. Gesetzbuch zum Schutz von Kindern und Jugendlichen Nr 136 v 22.7.2003 **61**
 - 8. Gesetz zur Regelung religiöser Eheschließungen und ihrer Wirkungen in der Dominikanischen Republik Nr 198-11 v 3.8.2011 **75**
 - 9. Gesetz der Dominikanischen Republik über das Internationale Privatrecht Nr 544-14 v 15.10.2014 **76**

I. Vorbemerkungen

Die Dominikanische Republik umfasst den mittleren und östlichen Teil der Karibikinsel Hispaniola, deren westlichen Teil der Staat Haiti einnimmt. Sie hat eine **Bevölkerung** von ca 10,8 Millionen Einwohnern¹, davon ca 70 Prozent Nachkommen weißer und schwarzer sowie weißer und indigener Vorfahren, 16 Prozent Weiße und 14 Prozent Schwarze. Traditionell ist die Bevölkerungsmehrheit katholisch; die katholische Kirche verliert jedoch an Boden und es gehören ihr heute nach stark schwankenden Angaben nur noch die Hälfte bis zwei Drittel der Bevölkerung an. Demgegenüber beträgt der Anteil protestantischer Christen evangelikaler Prägung mittlerweile über 20 Prozent und dürfte weiter wachsen. Weitere Bevölkerungsteile hängen synkretistischen Glaubensvorstellungen (Voodoo) an, die teilweise christliche Elemente integrieren, oder machen keine Angaben. Neben Dominikanern lebt im Land auch eine größere Minderheit von Haitianern bzw Menschen haitianischer Abstammung. Die Amtssprache ist Spanisch.

Grundsätzlich ist seit 1845 das französische **Zivilrecht** (Code Civil – Código Civil) übernommen worden. Der Gerichtsaufbau² ist dreistufig (erste Instanz – juzgados de primera instancia, Berufungs- und Revisionsinstanz – cortes de apelación, Oberster Gerichtshof – Suprema Corte de Justicia in Santo Domingo), zusätzlich gibt es Friedensrichter in jeder Gemeinde. Es existieren Minderjährigenstraf- und -zivilgerichte. Über die Einhaltung der Verfassung wacht das Verfassungsgericht (Tribunal Constitucional)³.

Die **Verfassung** von 1966 wurde im Jahr 2010 durch eine neue Verfassung ersetzt⁴. Die aktuelle Verfassung (welche die unmittelbare Wiederwahl des Staatspräsidenten ermöglicht⁵) wurde am 13. 6. 2015 verkündet⁶. Auf gleicher hierarchischer Ebene wie die Verfassung befinden sich die Staatsverträge bzw internationalen Verträge in Bezug auf Menschenrechte, die gemäß Art 74 Ziff 3 der Verfassung grundsätzlich anerkannt werden und direkt und unmittelbar anwendbar sind. Es besteht ein Zweikammersystem mit Abgeordnetenhaus und Senat. Der Staatspräsident ist gleichzeitig Regierungschef. Das Land ist aktuell in 10 Regionen unterteilt, die 31 Provinzen und den Nationaldistrikt mit der Hauptstadt Santo Domingo umfassen.

Obergerichtliche Rechtsprechung wird ua im monatlichen Boletín Judicial veröffentlicht.

1 Schätzung für 2024 nach <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/dominican-republic/> (Abruf 2.9.2024).

2 Maßgeblich ist das Gerichtsgesetz Nr 821 v 21.11.1927 idF des G Nr 141-02.

3 Nähere Informationen unter <https://www.tribunalconstitucional.gob.do/> (Abruf 2.9.2024).

4 Die Verfassungsreform von 2010 brachte inhaltlich insbes folgende Änderungen: Die Einführung von

Instrumenten direkter Demokratie wie Referenden und Plebiszite; der Schutz des Lebens vom Zeitpunkt der Empfängnis an; die Einführung von Garantien zur Ausübung von Grundrechten wie »amparo« und »habeas data«; das Verbot der unmittelbaren Wiederwahl des Präsidenten (rückgängig gemacht durch die Verf v 2015); die Schaffung des Verfassungsgerichts.

5 Art 124 S 2 Verf v 2015.

6 Veröff in GO Nr 10805 v 10.7.2015.